



Produktblatt Software-Erstellung

NEUE HORIZONTE

Ausgabe März 2005

**Neue Horizonte
Franz Kollmann Straße 4
A-3300 Amstetten**

**Tel.: 07472/65510-3140
Fax: 07472/65510-3040
Mail: office@neuehorizonte.at**

Besorgen Sie sich auch unseren aktuellen Seminarkatalog unter www.neuehorizonte.at.



Inhaltsverzeichnis:

- | | |
|--|---------|
| 1. Erweiterungen der Funktionalität im MS Office Paket | Seite 3 |
| 2. Entwicklung von Multimedia-Anwendungen | Seite 4 |
| 3. Entwicklung von Websites bzw. Web-Anwendungen | Seite 4 |
| 4. Entwicklung von Individualprogrammen | Seite 5 |
| 5. Realisierte Produktbeispiele und Referenzen | Seite 6 |



1. Erweiterungen der Funktionalität im MS Office Paket

Zusätzliche Funktionen im Bereich MS Office können problemlos mit Hilfe von Visual Basic for Applications (kurz VBA genannt) integriert werden.

Das heißt, Programme wie MS Word, MS Excel, MS Access oder MS Outlook können mit zusätzlichen Features ausgestattet werden, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Zum Beispiel: Übernahme und Auswertung von Rohdaten aus den verschiedensten Programmen (Warenwirtschaftssysteme, Betriebsdatenerfassung, Produktionsplanungssysteme, etc.), die nach MS Excel oder MS Access exportiert werden und anschließend nach Ihren Bedürfnissen automatisiert aufbereitet werden. Dies alles auf Knopfdruck statt mühsam per Hand.

Vorteile von automatisierten Vorgängen:

-) Fehlerhäufigkeit einer manuellen Bearbeitung wird umgangen
-) dementsprechende Zeitersparnis
-) häufigere Durchführung ist möglich
-) bessere Kontrolle über die auszuwertenden Daten aufgrund der häufigeren Durchführung

Weitere Beispiele:

Erleichterungen bei der Bedienung von Excel durch Hinzufügen von Eingabemasken und Dialogfeldern, die bestimmte Funktionen durchführen bzw. aufrufen. Hinzufügen von benutzerdefinierten Funktionen bzw. Formeln. Sollten Sie das Bedürfnis haben, eine bestimmte unternehmensspezifische Formel in Excel zu integrieren, so ist auch dies kein Problem. Diese ist nach dem Hinzufügen direkt in Excel integriert und ist genauso leicht aufzurufen wie z.B. die Summenfunktion.



2. Entwicklung von Multimedia-Anwendungen

Wir realisieren auch Multimedia-Anwendungen, die auf verschiedenen Medien lauffähig sind. Zum Beispiel: Interaktive CD-ROMs, Web-, Intranet- oder Extranet-Anwendungen.

Diese Anwendungen können z.B. in Form eines Produktkatalogs, Werbemediums, einer Infobroschüre oder dergleichen erscheinen.

3. Entwicklung von Websites bzw. Web-Anwendungen

Unsere Tätigkeit in Bezug auf Online-Anwendungen gehen weit über die normale Homepage hinaus. Wir entwickeln Shoplösungen, Foren und was auch immer Sie für Ihre interaktive Website benötigen.

Realisiert werden solche Web-Anwendungen für Inter- bzw. Intranet. Dabei ist eine völlige Integration zu jeder beliebigen Datenbank möglich. Unter Verwendung von diversen serverbasierenden Skriptsprachen kann auf die gewünschte Datenbank zugegriffen, die dementsprechenden Daten ausgelesen und auch aktualisiert werden.

Unter diesen Rahmenbedingungen kann so gut wie jedes denkbare Programm als Online-Anwendung zur Verfügung gestellt werden.

Weiters verwenden wir das CMS System Weblication, welches schon sehr oft erfolgreich eingesetzt wurde. Mit Hilfe dieses CMS Systems können Websites ohne besondere HTML-Kenntnisse sehr einfach verwaltet werden.

Die Bedienung ist Word sehr ähnlich und somit denkbar einfach. Außerdem benötigen Sie keine spezielle Software! Ihr Webbrowser allein genügt und schon können Sie von jedem beliebigen Ort ihre Website verwalten. Natürlich funktioniert dies auch mit mehreren Benutzern, die die Website online warten können.



Adminteil des CMS-Systems Weblication:

The screenshot shows the Weblication CMS Classic admin interface. The top navigation bar includes 'Abmelden', 'Aktualisieren', 'Templates / Layout / Implementierung', 'Weblics® / Anwendungen / Inhalte', 'Administration', 'Werkzeuge', 'Navigationsverwaltung', 'Persönlicher Bereich', and 'Ansicht / Browse & Edit'. The main content area displays a project overview for 'relaunch Hauptverzeichnis Minimale Beispielpräsenz'. It includes a list of status checks (e.g., 'Es ist ein Layout vorhanden', 'Es sind Navigationsvorlagen vorhanden') and action buttons (e.g., 'Vorschau', 'Verzeichnisansicht', 'Layout anpassen', 'Navigationstemplates bearbeiten', 'Mastertemplates bearbeiten', 'Seitenvorlagen bearbeiten', 'Zeilentemplates (Listen) bearbeiten', 'Listen', 'Navigationen', 'Weblics®').

4. Entwicklung von Individualprogrammen / Software-Erstellung

Sollte für Ihr Unternehmen ein spezielles Individualprogramm benötigt werden, so kann dies, angepasst an Ihre Wünsche, mit Hilfe der jeweils günstigsten Programmierumgebung in Verbindung mit jeder denkbaren Datenbank erstellt werden.

Diese Individualprogramme können sich auf die verschiedensten Bereiche ausdehnen und gehen von Datenbank-Anwendungen über Auswertungsprogramme, Import- oder Exportprogramme bis zur Schnittstellenprogrammierung usw.

Sie haben den jeweiligen Bedarf und das Branchen Know How und wir kümmern uns um die Realisierung Ihres Projekts.



5. Realisierte Produktbeispiele

Auszug aus unserer **Referenzkundenliste**: Mondi Business Paper (Niederlassungen Kematen, Hausmening, Wien), Umdasch AG, Doka Industrie GmbH (Niederlassungen Amstetten, Prag, Brünn), Ertl Glas AG, Welser Profile AG, Bene Büromöbel KG, Ybbstaler Fruchtsaft GmbH, Engel Austria GmbH (Niederlassungen Schwertberg, St. Valentin, Dietach, Perg), Regionale Innovationszentren NÖ, Gemeinde Amstetten, Gemeinde Ybbsitz, Gemeinde Waidhofen/Ybbs, Teamforce Human Resources GmbH, Fabian Personalberatung, Trinity Technology GmbH, ERFA-Runde der Personalleiter und –Entwickler der Leitbetriebe in der Region Mostviertel, u.v.m.

a) Auswertungen von Daten, die von der Betriebsdatenerfassung kommen.

Die Daten kommen in unterschiedlichen Formaten (xls, csv, xml, etc.) und werden dementsprechend ausgewertet, damit man einen Überblick über Normalarbeitszeit, Überstunden, Fehlstunden, Arztbesuche, Krankenstände, Urlaubstage und Zeitausgleich bekommt.

Bedienungsmaske siehe Abbildung unten.



	A	B	C	D	E	
1	Status Übernahme abgeschlossen					
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8	1. Schritt: Wählen Sie das Monat			März	2005	
9						
10	2. Schritt: Wählen Sie die Datei aus:			Arzt MBPAT_YZG		
11						
12	3. Schritt: Kontrolle starten:			Kontrolle durchführen		
13						
14	4. Schritt: Manuelle Kontrolle abgeschlossen?			<input type="checkbox"/> JA		
15						
16	5. Schritt: Starten Sie den Übernahmeprozess:			Daten übernehmen		
17						

Microsoft Excel - start

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Daten Fenster Acrobat

H44

	A	B	C	D	E	
	Bearbeite Datei: ÜSTD-YZG.xls					
	Bearbeite Datenblatt: DIAGRAMM					
	1. Schritt: Wählen Sie das Monat			Dezember	2005	
	2. Schritt: Überprüfen Sie die Kostenstellen			Kostenstellen Check	KST anzeigen	
	3. Schritt: Starten Sie das Programm:			Daten übernehmen		

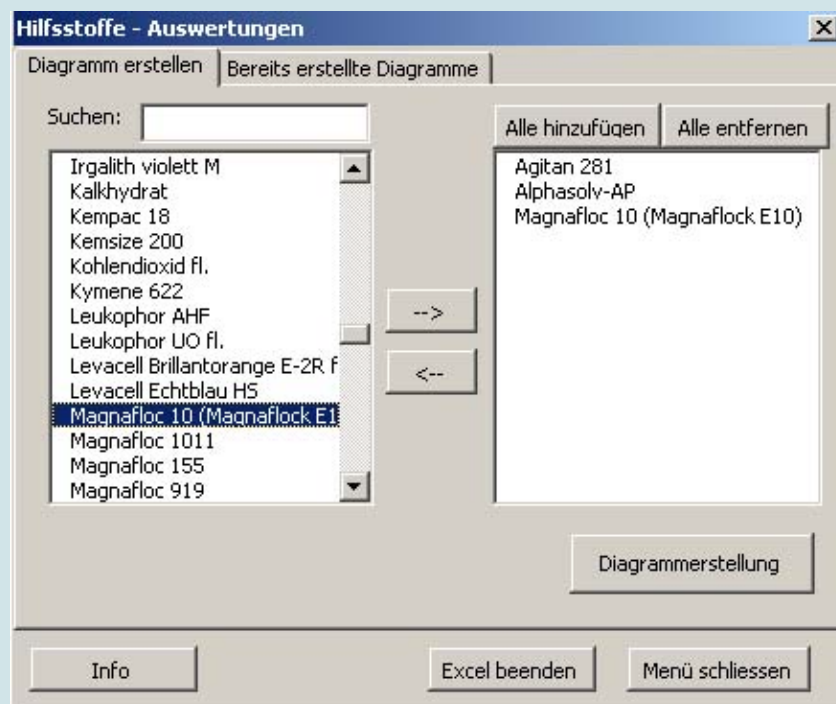


b) Auswertungen von Hilfsstoffverbrauch

Die Daten kommen in unterschiedlichen Formaten (xls, csv, xml, etc.) und werden dementsprechend ausgewertet, damit man einen Überblick über Hilfsstoffverbrauch, Hilfsstoffeinkauf, Lieferanten und Preise bekommt.

Auswertungen erfolgen auch über verschiedene grafische Darstellungen (Diagramme).

Bedienungsmaske siehe Abbildung unten.



Diagrammerstellungsdialogfeld siehe Abbildung unten.



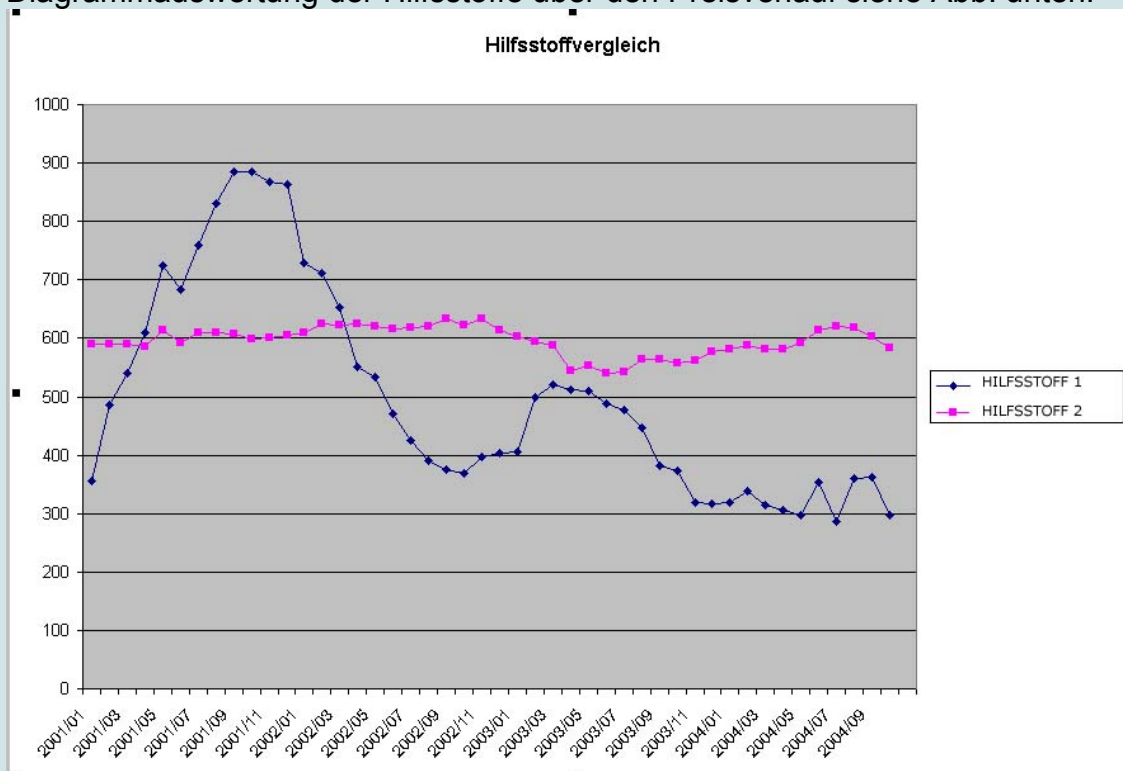
Optionen

Preis mit Trendlinie Balkendiagramm (mehrere Hilfsstoffe)
 Wert mit Trendlinie Liniendiagramm (ein Hilfsstoff o. Zeitangabe)
 Menge mit Trendlinie Liniendiagramm (mehrere Hilfsstoffe)
 Netto Produktion einbeziehen Liniendiagramm (ein Hilfsstoff)

Sofort drucken
 PDF-Erstellen

Pfad für PDF

Diagrammauswertung der Hilfsstoffe über den Preisverlauf siehe Abb. unten.





c) Interaktive Multimedia-CD

Erstellung einer interaktiven Multimedia-CD, die sich beim Einlegen automatisch startet, mit automatischer Installation als Option, Installations-check über vorhandene benötigte Programme für InstallationsCD und Betriebssystemcheck.

d) Shoplösungen

Erstellung von Shoplösungen, angepasst an die Bedürfnisse des jeweiligen Unternehmens mit den unterschiedlichsten Artikeln. Inklusive online Admin-oberfläche.

Abbildung der Artikelübersicht: (Shop 1)

The screenshot shows a web interface for an online shop. At the top, there is a green navigation bar with a language selector (Sprache) set to 'Sprache', a search bar (Suchen) with an 'ok' button, and navigation links for HOME, PRODUKTGRUPPEN, WARENKORB, and KON. Below the navigation bar, the breadcrumb path reads 'Sie sind bei > Lotties > Matratzen'. The main content area displays a list of four baby mattresses, each with a small image and text: 'Baby-Matratze (90 x 42 cm) Ansehen Hinzufügen Preis ab € [redacted]', 'Baby-Matratze (Größe 73 x 40 cm) Ansehen Hinzufügen Preis ab € [redacted]', 'Baby-Matratze (Größe 76 x 35 cm) Ansehen Hinzufügen Preis ab € [redacted]', and 'Kinder-Matratze (60 x 120 cm) Ansehen Hinzufügen Preis ab € [redacted]'.



Abbildung der Artikeldetailansicht: (Shop 2)

Bitte wählen Sie ein Produkt:

Im Warenkorb befinden sich zur Zeit **keine** Produkte.

[Übersicht](#)

Auffangurte UNI 1 €

1



Artikelnummer: UBF0039
Kategorie: [Absturzsicherungen](#)
Beschreibung: UNI 1 EN 361 / CE 0408 Universalgröße
Eine Auffangöse am Rücken, Beinschlingen.

e) Kurseinladungen aus SAP Export generieren

Eine SAP Exportdatei wird in MS Word mit Hilfe von VB for Applications soweit abgeändert, damit ein automatisierter Serienbrief in Form einer Kurseinladung für die jeweiligen Mitarbeiter, die die Kurse besuchen sollen ausgedruckt wird.

Parallel dazu wird auch eine Anwesenheitsliste für den jeweiligen Kurs ausgedruckt.